



In zwei Monaten ist WORLD CLEANUP DAY.

Am 21. September werden Millionen von Freiwilligen in 140 Ländern die Welt in 24 Stunden aufräumen und Roßlau wird mit dabei sein! Dafür werde ich mich im Stammtisch der Vereine und im Ortschaftsrat einsetzen. Wir wollen gegen das Problem der globalen Misswirtschaft kämpfen, indem wir Straßen, Parks, Strände, Wälder und Flussufer säubern. Millionen von Mitmachern werden als eine Einheit agieren und eine starke "grüne Welle" schaffen, die sich von Neuseeland bis Hawaii erstreckt und eben genau in Roßlau auch

Der Monat in Lichtblau

Natürlich sind wir Frauen die besseren Autofahrer. Ja liebe Männer, ihr seht das traditionell anders. Und ich rede von Frauen am Steuer, nicht auf dem Beifahrersitz. Da muss man sicher Abstriche machen. Ich bin da leider keine Ausnahme. Aber eigentlich sorgen wir uns doch nur um die Männer wenn wir ohne Vorwarnung rufen „Achtung, der bremst“ oder kurz nach dem Abzweig bemerken „Da hättest du links abbiegen müssen“. Wie muss das erst früher gewesen sein. Da war das Auto eine tickende Ehebeziehungs-bombe. Frau mit Riesenkarte auf dem Schoß, die sie natürlich nie wirklich lesen konnte, nach Ansicht der Männer. Aber jetzt haben wir ja Erna, oder Willi, oder Emma, oder wie auch immer ihr Navigationsgerät heißt. Und das weiß, wo es lang geht. Meistens. Soll auch schon Männer gegeben haben, die erst kurz vor der Kaimauer stoppten, weil Erna meinte „immer geradeaus“ fahren. Aber gut, wir Frauen sind auch nicht perfekt. Aber lernfähig. Eine Freundin hatte früher einen Polo. Ausflüge im Sommer waren heiß. Sehr heiß. Natürlich bedauerte sie, keine Klimaanlage zu haben. Als sie nach vielen Polojahren eine aufmerksame Beifahrerin neben sich hatte, die den Knopf mit dem AC bemerkte. Und wie wir (heute alle) wissen, heißt das im Auto nicht Wechselstrom oder sonst was, nein es macht kalt, um es platt zu sagen. Besagten Knopf gedrückt wurde es auch schlagartig kühl. Ja, das Auto hatte schon immer eine Aircondition. Gut das kann nur Frau passieren, meinen Sie jetzt sicher. Ich könnte Ihnen auch Geschichten erzählen. Von Bäumen die man hinter mein Auto gepflanzt hat, als ich parkte und ich unweigerlich dagegen rammen musste. Aber ich mag meine Autowerkstatt. Ich wünsche Ihnen allzeit stress- und streitfreie gute Fahrt!!! [Grit Lichtblau]



einen Höhepunkt erlebt. Ziel des World Cleanup Day ist nicht nur eine bessere Abfallbehandlung und -vermeidung, sondern auch die Sensibilisierung für die Folgen der Wegwerfmentalität. Natürlich sind alle herzlich eingeladen, ihre Stadt lebenswerter zu machen. Eine Müllsammelaktion der besonderen Art weltweit und genau hier in Roßlau mit anschließender Helferparty... Mehr lesen Sie in der nächsten Ausgabe des "mein Roßlau". **SAVE THE DATE!** Sichern Sie sich das Datum. Reservieren Sie schon jetzt den 21. September 2019 ab 10 Uhr in Ihrem Kalender für Roßlau!

Und bis dahin ist Zeit für Ferien, Urlaub, Sommer, Sonne, Freunde, Familie und viiiiiel Sport. Das Lauftraining absolviert, sind die fünf Kilometer gar kein Problem. Ohne meinen Trainer hätte ich hierbei so garnicht an mich geglaubt – DANKE Erik!!! Und da ist dann noch das Drachenboot. Auch hier finde ich zur Ruhe – wenngleich auf keinen Fall körperlich. Das ist schon so richtig Drill. Und wenn ich was mache, dann mit aller Kraft und hoch motiviert. [C. Heppner]



22. BURGTHEATERSOMMER vom 25. Juli bis 18. August 2019

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr mit „Ein Sommernachtstraum“, wird diesen Sommer auf der mittelalterlichen Wasserburg in Roßlau eine weiteres Stück von William Shakespeare inszeniert. Zehn junge Schauspieler spielen die Komödie „Was ihr wollt“ an 19 Abenden, unter der Regie der Berliner Regisseurin Andrea Pinkowski. Der Musiker Karl Neukauf wird die Darsteller u.a. mit dem Klavier, der Gitarre und dem Schlagzeug und mit seiner unverkennbaren Stimme begleiten. Neben den Abendaufführungen wird an den Wochenenden nachmittags für Kinder die Erzählung „Das Kalte Herz“ nach Wilhelm Hauff gespielt. Ebenfalls für Kinder wird ein Märchen-Workshop zu den „Bremer Stadtmusikanten“ angeboten. Eine ganz besondere Rolle spielt in diesem Jahr die Musik. Der Berliner Chansonier Karl Neukauf wird, nach der Veröffentlichung seines Albums „Hinter Geranien und Gardinen“, ein eigenes Konzert geben. In einem weiteren Konzert ist sogar der Sänger André Herzberg zu Gast auf der Wasserburg. Er hat nach vielen Jahren Pause das Album „Was aus uns geworden ist“ veröffentlicht, das er u.a. vorstellen wird.

Kartenvorverkauf

Besucherring am Anhaltischen Theater 0340 2511222

Reservierung und Information

www.theaterburg-rosslau.de



André Herzberg (ehem. Pankow)



Karl Neukauf ©Tonia Fechter

[Benjamin Kolass, theaterBurg Rosslau e.V.]

»Was ihr wollt« von Shakespeare Mi-So / 31.07.-04.08. / 07.-11.08. / 14.-18.08.2019 20 Uhr Komödie, Eintritt 18,- Euro; ermäßigt 13,- Euro (für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende)
2 Freikarten für die letzte Vorstellung am 18. August zu gewinnen. Suchbild siehe Seite 4
 »Das kalte Herz« Sa+So / 03.+04.08. / 10.+11.08. / 17.+18.08.2019 15 Uhr Kindertheater nach Wilhelm Hauff, Eintritt frei
 »Bremer Stadtmusikanten« Mi-So / 31.07.-04.08.2019 10-14 Uhr Märchen-Workshop für Kinder von 10 - 14 Jahren, Anmeldung unter info@oelmuehle-rosslau.de
 »Was aus uns geworden ist« André Herzberg Di / 06.08.2019 19.30 Uhr Konzert, Eintritt 18,- Euro; ermäßigt 13,- Euro (für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende)
 »Hinter Geranien und Gardinen« Karl Neukauf Di / 13.08.2019 19.30 Uhr Konzert, Eintritt 18,- Euro; ermäßigt 13,- Euro (für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende)



31.07. Verteilung myRO bis 18.08. Burgtheatersommer, MärchenWorkshop und Kindertheater s.S. 1
03.08. "Roßlau rockt für Vielfalt" 15-20 Uhr | Schillerplatz s.S. 3
02.08. Orientalischer Tanz 19 Uhr | Ölmühle
04.08. Premiere Theaterprojekt 11:30 Uhr | Ölmühle
05./12.08. Zeichenwettbewerb 14-16 Uhr | Ölmühle
06.08. Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren "Ein Zebra als Ehrengast" 16.30 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
06.08. Konzert André Herzberg s.S. 1 19:30 Uhr | Wasserburg Roßlau
06./13.08. Kinotag, Popcorn (0,50 €) 14-16 Uhr | Ölmühle
06./20./27.08. KreativKaffeeklatsch 14 Uhr | Ölmühle
07.08. Workshop Mosaik 14 - 16 Uhr | Ölmühle
07./21./28.08. Tischtennis 19 Uhr | Ölmühle
07.08. Wunderpflanze Hanf s.S. 2 Vortrag Heilpraktikerin J. Paschke 15 Uhr | Sonnenapotheke
08.08. Kochclub mit Sabrina 14-16 Uhr | Ölmühle
09.08. Chillen an der Rossel 14-17 Uhr | Ölmühle
11.08. Kaffeegarten 15 Uhr | Ölmühle
12./19./26.08. Familienmalzirkel 14 Uhr | Ölmühle
13.08. Karl Neukauf Neue Chansons aus dem Berlin der Raucher und Poeten s.S. 1 19:30 Uhr | Wasserburg Roßlau
16.08. Geheimnisvoller Orient s.S. 1
16.08. + Blutspendeaktion + 16-20 Uhr | Feuerwache Roßlau
18.08. Musikschule Wieczorek mit Band „Kaffezeit“ 15 Uhr | Ölmühle
19.08. Sigrd Uhlig liest aus ihrem Buch „Immer wieder Gefühle“ 16:30 Uhr | Soz.-kult. Frauenzentrum DE
22.08. Bibliothekstreff, Lesung mit Ines Luther: „Ecken und Kanten: Aus dem Leben einer Therapeutin“ 16:30 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
24.08. 2. Offene Stadtmeisterschaften im Classic-Kegeln für Nicht-Aktive 10 Uhr | ESV Roßlau s.S. 2
28.08. Meditative Klangreise 14 Uhr | Soz.-kult. Frauenzentrum DE
28.08. Verteilung myRO
29.08. Bibliothekstreff für Kinder Bastelnachmittag anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Bauhaus“ 16:30 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
30.08. „Hinter die Kulissen geschaut“ Basteln an der Elbe 09 - 11:30 Uhr | Sachsenbergstraße
21.09. WORLD CLEANUP DAY
Ölmühle e.V. Roßlau Tel. 54397
 Ki.-u. Ju.bereich Mo-Fr 14-19
Mühlentreff Di/Do 14-18
 (Tel. 53654) So 14-17 Uhr
Familientöpfen (ab 3 €) Mi 15-19

IHR PROFESSIONELLER MAKLER & FINANZIERER VOR ORT



Jörg Blümel Sibille Redlich-Blümel Sylvia Böer Hans-Joachim Mau

IMMOBILIEN- & FINANZ- CONSULTING S.R.-B. GMBH
 www.immobiliien-dessau.de | Tel. 0340 2532290
IFC FINANZ GMBH
 www.ifc-finanz.de | Tel. 0340 2532290
 BÜRO: Heinz-Röttger-Straße 10 | 06846 Dessau-Roßlau

Sorglos ist einfach.

Wenn man weiß, dass man für seine Gesundheit das Beste bekommt.

Mit unserem Rundum-Schutz werden Sie behandelt wie ein Privatpatient. Genießen Sie das Abenteuer Familie. Wir bieten Ihnen eine Extra-Portion Schutz.

Sparkasse Dessau

Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG

www.rosslauer-wohnungsgenossenschaft.de

Mitschurinstraße 38
 06862 Dessau-Roßlau
 Tel. (034901) 83230
 Fax (034901) 66651
 info@rwg-rosslau.de

... weil wir hier zu Hause sind!

ZURÜCKLEHNEN
 ... und das Leben genießen!

WILLKOMMEN bei der DWG mbH
 Ihr größter Vermieter in Dessau-Roßlau

DWG
 www.dwg-wohnen.de



Interessengemeinschaft "Streuobstwiese"

Wasserburg Roßlau
Frank Fritzsche, Tel.: 034901 68916
Roßlau, Küchenbreite 4

Germania: Traditionell, familienfreundlich.



Germania ein traditioneller familienfreundlicher Verein – nun auch mit Gütesiegel aus dem Land! Seit Juli ist Germania ein über den LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V. ausgezeichnete „Familienfreundlicher Sportverein“. Auf Antrag beim LSB und Darstellung der vielfältigen Aktivitäten in unserem Verein erhielten wir nun das Gütesiegel als Anerkennung für unsere ehrenamtlichen Leistungen. Neben unseren zahlreichen sportlichen Aktivitäten wurden wir vor allem auch für unsere außersportlichen Traditionen und Feste wie das Osterfeuer, Vereinsfest, Junioren Trainingslager, Weihnachtsfeiern und diverse Ausflugsfahrten geehrt. Das Miteinander im Verein über mehrere Generationen hinweg und der stete Einbezug der Familien haben ebenso zur Auszeichnung durch den Verband beigetragen. Wir werden diese Auszeichnung, die auch mit einer finanziellen Anerkennung von 300,00 € für uns verbunden ist, als Impuls nutzen, um unsere Vereinsarbeit hier engagiert fortzuführen. Denn unsere Germanen-Familie wird noch reicher durch die vielen Germanen Familien! [Jana Geißler-Möbius]

3. August 2019 | Roßlau rockt für Vielfalt ...

und Toleranz, für ein soziales Miteinander" Unsere größte und erfolgreichste Aktion des Jahres geht von 15– 20 Uhr in die vierte Runde auf dem Schillerplatz in Roßlau!!! An diesen Tag gibt es wieder großartige Acts. Mit dabei sind z. B. 100 Kilohertz, Folk it Up, Monique, Lovely, Living Drums der Lebenshilfe, Modern Dancing, ... Außerdem gibt es wieder verschiedene Aktionen und Überraschungen für Kinder, Glücksradtombola für Groß und Klein, Kuchen, Popcorn und Herzhaftes, alkoholfreie Getränke und vieles mehr. Außerdem zahlreiche Redebeiträge aus Politik und Gesellschaft, sowie Aktionen und Stände von themenfeldbezogenen Kooperationspartnern. Hier sind unter anderem die Lebenshilfe und verschiedene Jugendorganisationen zu nennen. Wir werden auch dieses Jahr wieder Spenden sammeln, für wen wird noch nicht verraten. [Initiative Buntes Roßlau | buntes-rosslau@gmx.de | www.facebook.com/buntesrosslau]

Heimliche Helden unseres Alltags



Niemals geht man so ganz ...

Auf die Frage, warum sie sich einst entschied, Lehrerin zu werden, erhalte ich von Angela Kohl spontan die Antwort, dass es keinen Beruf auf der Welt gäbe, in dem sie ihre Liebe zu Kindern und ihren unerschütterlichen Glauben an das Gute im Menschen besser hätte verwirklichen können. Und außerdem erinnerte sie sich, in ihrer eigenen Schulzeit von Lehrern unterrichtet worden zu sein, die diesen Beruf für sie selbst erstrebenswert gemacht hätten. Dass Angela Kohl nach ihrer Ausbildung, die sie bis 1976 in Halle absolvierte, eine gute Lehrerin wurde, werden hunderte Schüler und deren Eltern in Cobbelsdorf und Meinsdorf sehr gern bestätigen. Die beiden Dörfer wurden ihre wichtigsten Dienstorte. Meinsdorf, der Roßlauer Ortsteil, in welchem sie selber aufgewachsen war, bot der dann zur Schuldirektorin berufenen Lehrerin natürlich erhebliche Vorteile. Sie kannte die Eltern vieler Schüler – oft aus gemeinsam verbrachter eigener Schulzeit –, sie wusste um örtliche Gepflogenheiten und Befindlichkeiten und hatte in schwierigen Situationen so manch „heißen Draht“. Doch dies alles nur mit dem Wort Heimatverbundenheit abzutun, hieße das Engagement der Direktorin Angela Kohl ins falsche Licht zu stellen, denn sie war eine Kämpferin. Eine Kämp-



ferin für die Belange jedes einzelnen der ihr anvertrauten Schüler, um ein optimales Arbeitsklima für all ihre Kollegen, für das Wohl ihrer Schule und das ihres Dorfes. Und die Direktorin Kohl scheute sich auch nicht, immer wieder einmal bürokratisch aufgebaute Hürden einzureißen. Und noch eins: auf Angela Kohl war immer Verlass – und nicht nur im Dienst! [Klaus Tonndorf]
In diesem Sommer verabschieden wir nun unsere "Heimliche Heldin" aus dem aktiven Schuldienst in den Ruhestand, den ich mir bei ihr so ruhig nicht wirklich vorstellen kann. Da steht sie bei ihrer offiziellen Verabschiedung vor all den Gästen und zählt bescheiden einige der Projekte auf, die sie für ihre Kinder ins Leben gerufen und begleitet hat. Ihre Augen leuchten dabei. Viele dieser Projekte und damit auch das außerordentliche Engagement unserer Ausnahme-Direktorin konnte ich in den vier Meinsdorfer Schuljahren meiner Tochter ganz nah miterleben: Ganztagschule, Mitmachzirkus, Schwimmlager, Ein Dorf in Bewegung, Eine gesamte Schule auf Reisen, Schulfeste, Adventsmärkte, Museum, Fasching ... eine Waldschule eben – ohne Grenzen und ohne Vorurteile – gleichermaßen verschlafen, aufgeweckt und modern. "Niemals geht man so ganz." gilt auf jeden Fall auch bei Angela Kohl. Sie hinterlässt ganz große Fußspuren, will das selbst nicht wahr haben und bietet im gleichen Atemzug bereits ihre Unterstützung in der Übergangsphase an, bis dann ein neuer Schulleiter Fuß gefasst hat. Danken möchte ich Angela Kohl für all ihre guten Worte, motivierenden Aktivitäten, wichtige Unterstützung für mich, meine Tochter und all die anderen unzähligen Kinder, die IHRE Schule besuchen durften. Wünschen wir ihr alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt sowie ausreichend Zeit, Gelassenheit und Ruhe diesen ausgiebig zu genießen. [Christel Heppner; Foto: privat]

Kindernixenwahl zum 28. Heimat und Schifferfest

Bereits im Mai dieses Jahres gab es in allen Roßlauer-, Meinsdorfer- und Rodlebener- Grundschulen sowie Kindertageseinrichtungen den Aufruf, sich mit einem selbst gemalten Nixen Bild an der diesjährigen Kindernixenwahl zu beteiligen. Alle Kindereinrichtungen und Schulen hatten die Möglichkeit teilzunehmen und fast alle haben diese Gelegenheit auch genutzt. Die Vertreter aus dem Roßlauer Ortschaftsrat Christa Müller, Silvia Koschig und Helena Kusmin, sowie der stellvertretende Vorsitzende des Roßlauer Schiffervereins Heinz Wachowski und auch die beiden Moderatorinnen der Kindernixenwahl Kerstin Hanke und Dana Wolter-Schmidt haben es sich nicht leicht gemacht, nun aus den vielen wunderschön gestalteten Nixen Bildern fünf besonders schöne Kunstwerke heraus zu suchen. Aber es ist gelungen. Die auserkorenen kleinen Künstler dürfen dann, am Samstag dem 31.08. um 15:00 Uhr, an der diesjährigen Kindernixenwahl teilnehmen. Die Namen werden nach den großen Ferien in den jeweiligen Einrichtungen bekannt gegeben! Am Tag der Wahl freuen sich natürlich nicht nur die Kandidatinnen über ganz viel Unterstützung aus den Reihen der Freunde und Familie, sondern auch aus den verschiedenen Einrichtungen. Nach ein paar Spielen zum Thema „Unsere schöne Umwelt“ und einem kleinen Quiz, werden wir dann die beiden neuen Roßlauer Kindernixen ermitteln. Die Gewinnerinnen erhalten ein hübsches



Nixenkleid, eine Schärpe und für ihre Einrichtung den Wanderpokal sowie jeweils 100€ zur freien Verfügung. Zudem dürfen die beiden frisch gebackenen Kinder Nixen am Sonntag, gemeinsam mit dem Roßlauer Schifferverein, den großen Festumzug anführen. Für alle teilnehmenden Kandidatinnen gibt es natürlich noch kleine Präsente und Gutscheine. Zudem dürfen sie am Samstagabend gemeinsam mit der amtierenden Schiffernixe den Lampionumzug anführen. Übrigens werden ALLE eingereichten Kunstwerke dann beim Heimat und Schifferfest im großen Festzelt zu bestaunen sein! Wir bedanken uns ausdrücklich bei der Grundschule Meinsdorf, der Grundschule Rodleben, der KiTa Fuchs und Elster, der KiTa Sankt Marien und der KiTa Buratino für ihre tatkräftige Unterstützung und freuen uns bereits jetzt auf die diesjährige Wahl der Roßlauer Kindernixe! [Kerstin Hanke, Gewerbeverein Roßlau]

2. Offene Stadtmeisterschaften im Classic-Kegeln

Der ESV Roßlau 51 e.V. lädt alle interessierten nicht-aktiven Freunde des Kegelsports zu einer offenen Stadtmeisterschaft ein. Ein Turnier für Jedermann und Spaß für die ganze Familie – entdeckt euer Talent oder einfach nur die Freude am Kegelsport auf der wunderschönen Bundeskegelbahn in Roßlau! Keine Startgebühr! Am 24. August 2019 ab 10.00 Uhr beim ESV Roßlau 1951 e.V.; Burgwallstraße 50; 06862 DE-RO.
Spielmodus: Es sind auf jeder Bahn 10 Wurf in die Vollen zu spielen, insgesamt also 40 Wurf. Hinweis: Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk (Indoor-Sportschuhe)
Folgende Stadtmeister (Platz 1 bis 3) werden ermittelt:
* Kinder bis 13 Jahre männlich & weiblich
* Jugendliche ab 14 bis 17 männlich & weiblich
* Damen und Herren ab 18 Jahre
* Senioren und Seniorinnen ab 60 Jahre
Den Erstplatzierten jeder Altersklasse winkt ein besonderer Preis – Ein Jahr

kostenlose Mitgliedschaft in unserem Verein!
Verpflegung kann auf Wunsch vor Ort zu günstigen Preisen erworben werden. Gegen 16 Uhr wird die Siegerehrung in den einzelnen Altersklassen durchgeführt. Wir freuen uns auf einen schönen Tag und hoffen auf eine rege Teilnahme. Zur besseren Planung ist es wünschenswert, wenn Sie sich vorab anmelden:
Scheffer, Daniel Tel.: 0172-6575029 (whats app)
Seidel, Ron Tel.: 0163-2372573 (whats app)
Per Mail an: esv-rsl@web.de
Per Facebook: <https://www.facebook.com/esvrosslau/>
WEB: <http://www.esv-rosslau.de/> [Jana Geißler-Möbius]



ab 1.8.19
DONNERSTAG
9 UHR

VERWERTBAR

DEIN KAUF LADEN

GEBRAUCHTES GÜNSTIG FÜR JEDEN.

NEUERÖFFNUNG am 1. August 2019
Waldstraße 15 | 06862 Dessau-Roßlau

PROJEKT DER PRO-Q GMBH
office@proq-akademie.de | +49 (0)151 75080466

VERWERTBAR

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

KOSTENFREIE UND PERSÖNLICHE BERATUNG.

HOTLINE: +49 (0)151 75080466

FESTPREIS NACH KOSTENVORANSCHLAG
PROJEKT DER PRO-Q GMBH
office@proq-akademie.de | +49 (0)151 75080466

Wunderpflanze Hanf?

Cannabis – Legal EU-zertifiziert

Jetzt hier für Mensch und Tier kostenlose Beratung.

Vortrag der Heilpraktikerin J. Paschke zur Verwendung von Hanfextrakt.
07.08.2019
15 Uhr

Interessenten melden sich bitte ab sofort in der Apotheke an.

Sonnen Apotheke
ÖFFNUNGSZEITEN
Montag-Freitag: 8 – 18 Uhr
Samstag: 9 – 12 Uhr
Magdeburger Str. 16 (Roßlau)
Apotheker Axl Holzgräbe e.K.

Betriebsferien noch bis zum 3. August 2019

GOBY SHOES & Bags

vegan und handgemacht
im Salon erhältlich und auf Bestellung Größe 36-41, teilweise bis 42
viele Modelle mehr, auch als Ballerina, Sneaker, Espadrille ...

HAARSTUDIO KOCH

Roßlau Tel. 034901 52121, Dessauer Straße 72

HAARSTUDIO KOCH-Roßlau Friseur, Haarverlängerung, Haarsatz
HAARSTUDIO KOCH-Zweihaar/Perücken/Haarverlängerung/Friseur

Heute: **Hochseeschlepper „Elbe“**
Die im Jahre 1959 auf einer niederländischen Werft gebaute „Elbe“ ist einer der stärksten und von der Form her elegantesten Hochseeschlepper, die je gebaut wurden. Aber außer dem Namen, den er einst und jetzt wieder trägt, hat er mit unserer Elbe nicht so sehr viel zu tun.



Auch als er ab 1976 unter dem Namen „Maryland“ als Lotsenschiff im gleichnamigen US-Bundesstaat seinen Dienst antritt, ist über den Schlepper nichts Weltbewegendes zu berichten. Das ändert sich schlagartig, als er im Jahre unter dem neuen Namen

BibliotheKARIN WEINMANN



Bei dem Begriff "Sommertheater" denkt man nicht unbedingt nur an die Theaterbühne, sondern man hat auch die "politische Bühne" im Kopf. Im Duden kann man nachlesen: "Sommertheater: auch für Aktivitäten von Politikern während der Parlamentsferien". Denkt man aber an Sommertheater in Dessau-Roßlau weiß man gleich, hier handelt es sich um eine langjährige Veranstaltungsreihe im Stadtteil Roßlau: theaterBurg Roßlau. Auch in diesem Jahr ist die Roßlauer Wasserburg vom 25. Juli bis 18. August Schauplatz für die Aufführung eines Stückes von William Shakespeare. Der Münchner Anglist und Präsident der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft Tobias Döring sagte: "Auf den deutschen Theatern ist jedes Jahr Shakespeare-Jahr". Die Liebe zu Shakespeare hat in Deutschland eine lange Tradition. Rezept seines Erfolgs war für Döring, dass er mit seinen Stücken ein breites Publikum ansprach: "Es war nicht

Ein gelungenes Fest der Generationen

Ein gelungenes Fest zum Auftakt der Ferien für Jung und Alt, was keine Wünsche offen ließ. Bei herrlichem Wetter feierten ca. 200 Kinder und Erwachsene das alljährliche Fest der Generationen in der Ölmühle. Herr Lustig verzauberte nicht nur die Kinder, auch die Senioren zog er in seinen Bann. Reißenden Absatz fanden die Hutkreationen in leuchtenden Farben und machten den ersten Ferientag noch bunter. Die längsten Schlangen sah man am Schminkstand und am Glücksrad. Aber auch die Helfer an den Bastel- und Spielständen hatten keine Minute Pause. Bernd Griebach vom Krötenhof ermöglichte das bunte Treiben auf Stelzen zu erkunden, während DJ Max, einst „Kind“ der Ölmühle, für die musikalische Unterhaltung sorgte und Patrick souverän durch das Programm führte. Die Sangesfreunde der Ölmühle bereicherten mit ihren Liedern das Programm, Franz und ihre Mannschaft vom Sozialstübchen ließen die Kinder hüpfen und toben und beim Auftakt des Ferienzeichenwettbewerbs sind schon tolle Kunstwerke entstanden. Fürs leibliche Wohl wurde, Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer der Ölmühle, gesorgt. Wie jedes Jahr hat die Freiwillige Feuerwehr Roßlau uns mit der Bereitstellung

„MV Greenpeace“ den Dienst für die gleichnamige Organisation aufnimmt. Der Schlepper übernimmt als Ersatzschiff die Aufgaben der im Hafen von Auckland versenkten „Rainbow Warrior“. Das weltbekannte Flaggschiff von Greenpeace war am 10. Juli 1985 durch französische Agenten mit zwei unter der Wasserlinie angebrachten Bomben versenkt worden. Obwohl der starke Hochseeschlepper für Expeditionen in die Polarregionen ausgerüstet ist, verbleibt er zunächst in der Südsee, um die Proteste gegen die französischen Atomtests auf dem Moruroa-Atoll fortzusetzen. Es erfolgt eine Attacke der französischen Marine auf das Schiff. Auch die russische Marine attackiert die „Greenpeace“, als diese das illegale Versenken von radioaktivem Abfall aufdeckt. 1986 startet die Crew der „Greenpeace“ ins Südpolarmeer, um die erste nichtstaatliche Antarktisstation einzurichten. Weitere Aktionen erfolgen gegen die weltweite Treibnetzfisherei, gegen müllverseuchte Küstenregionen im Mittelmeer oder gegen die Gift- und Schwermetallbelastung der Ozeane. Auch die Amerikaner werden nicht verschont. 1989 beim Protest gegen Versuche mit der Polaris-Rakete rammt das Schiff allerdings erfolglos die „USS Kittiwake“. 2001 wird der Schlepper außer Dienst gestellt und liegt seither unter altem neuen Namen im Hafen von Maassluis bei Rotterdam. [Klaus Tonndorf; Foto: Stichting Maritieme Collectie Rijnmond „Hochseeschlepper Elbe“]



nur Hoftheater, sondern auch Volkstheater. Shakespeare schrieb "Unterhaltung für die Massen". Das hinterließ Spuren in der späteren Filmindustrie. Mit über 420 mehr oder weniger textnahen Filmadaptionen seiner Werke ist er auch der meistverfilmte Schriftsteller. Am häufigsten filmisch umgesetzt wurde "Hamlet" mit 75 Versionen, gefolgt von "Romeo und Julia" mit 50 Verfilmungen. Bei James Joyce heißt es: "Nach Gott habe Shakespeare am meisten geschaffen". Über sein Leben weiß man sehr wenig. Seit dem 18. Jahrhundert wird darüber debattiert, ob seine Werke nicht aus der Hand von anderen Autoren stammen. In seinem Film "Anonymos" geht der Regisseur Roland Emmerichs dieser Frage nach. Der Film "Shakespeare in Love" beleuchtet eine fiktive Liebesgeschichte des Dichters mit einer Adligen. Diese Filme und viele weitere sowie Bücher von und über Shakespeare können in den Bibliotheken unserer Doppelstadt ausgeliehen werden. Die Komödie "Was ihr wollt" wurde 1602 in London uraufgeführt. Auf der Burg Roßlau wird die poetische Verwechslungskomödie bis zum 18. August gespielt. Übrigens wurde "Was ihr wollt" auch mehrmals verfilmt: 1955 in der damaligen Sowjetunion, 1963 vom Fernsehen der DDR und 1996 von Irland/Großbritannien/USA. Freuen wir uns auf den Burgtheatersommer in Roßlau. Wie sagte doch Tobias Döring: "Shakespeare hat Sexappeal, Shakespeare ist Pop, Shakespeare ist Rock". Haben Sie einen schönen Sommer. Ihre ehemalige BibliotheKarin [K. Weinmann; Foto: privat "Besucher des Sommertheater erobern dir Burg"]



Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Karl Kothe (1913–1965)
Das Dessau-Roßlauer Detail des Monats Juni ist Teil eines keramischen Wandbildes am Haus Klara-Zetkin-Straße 12. Es steht gegenüber dem Eingang zum Schifffahrtsmuseum. Geschaffen wurde es 1960 von Karl Kothe. Sein Signum findet sich zu Füßen des Zeitungslesers. In der Formensprache des sozialistischen Realismus gehalten, veranschaulicht es das Wunschbild des Staates vom neuen Menschen, der optimistisch und kraftvoll die neue sozialistische Gesellschaft errichtet. Es war der gestalterische Schlusspunkt nach Beendigung der Bauarbeiten des neuen Stadtteils an der Biethle. Die Einwohner des neuen Wohngebietes waren in den örtlichen Betrieben benötigte Fachkräfte. Nach dem Grauen des Krieges und dem Chaos der Nachkriegszeit hofften Viele hier einen neuen Lebensmittelpunkt, mit sicheren Arbeitsplätzen und einer damals so seltenen Neubauwohnung, zu finden. Zum Wohngebiet für die „neu Zugezogenen“ gehörten auch Schule, Kindergarten, heute längst verschwundene Läden (Lebensmittel, Gemüse, Fleischerei) und ein Café. Großzügige Grünflächen boten den Kindern Platz zum Spielen. Franz Karl Kothe wurde am 11. März 1913 in Coswig/Anhalt geboren. Ab 1930 erhielt er eine künstlerische Hochschulausbildung in Bremen. Als Mitglied des Verbandes bildender Künstler engagierte er sich maßgeblich für die sozialistische Kulturpolitik des Bezirkes Halle. Unter anderem gestaltete er zahlreiche öffentliche Objekte und Einrichtungen. Seine Werke in der Malerei, Bildhauerei, Glaskunst, Keramik und Sgraffito wurden mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. Ab Ende der 50-er Jahre bis zu seinem Tode 1965 widmete er sich hauptsächlich der Kunst am Bau. Mit der Dauerhaftigkeit glasierter Keramik wählte er für die Wandbilder eine Technik, die ihm nach seiner Herkunft aus einer Familie von Tonwarenfabrikanten, sehr nahe war. Noch heute finden sich zahlreiche Werke dieses vielseitigen, wenn auch nicht unumstrittenen, Künstlers in unserer näheren Umgebung. Als künstlerische Zeugnisse des tiefgreifenden Neuanfangs nach dem Kriege sind Koths Werke Bestandteil unserer kulturellen Landschaft.

[Text: Martin Schultheis, Quelle: Flyer der Stadt Coswig]

Gratulation der Gewinnerin dieser Runde: Ingrid Krug aus Roßlau
Gewinn: Ein 30,00 € – Gutschein für natürliche Produkte vom "Hof KRUSE" in der Bernsdorfer Heide 2 direkt an der B 184.



» Gewinnen Sie 2 Freikarten ...



Was zeigt unser aktuelles Dessau-Roßlauer Detail? Schreiben, mailen oder faxen Sie bis 09.08.2019 an „meinRoßlau“. Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Der Preis: Zwei Freikarten im Wert von 36 EUR für die begehrte letzte Vorstellung der Shakespeare-Komödie "Was ihr wollt" innerhalb des Theaterburgsommers am 18.08.2019 um 20 Uhr auf der Burg Roßlau. Der Gewinner wird schriftlich informiert und im "mein Roßlau" veröffentlicht.**

» Wir danken unserem SPONSOR » Theaterburg

Inhaber: Antonio Palermo

Eiscafe Palermo

Hauptstraße 24
06862 Dessau-Roßlau
Telefon 034901 95339

Öffnungszeiten
Mo-Fr 10-21.00 Uhr
Sa 11-21.00 Uhr
So 12-21.00 Uhr

Wirtschaftskreis Roßlau e.V.

74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.

Informieren Sie sich über unsere Arbeit:

Anschrift: Mühlenreihe 2a
06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 8830

Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau
Tel.: 0175 8309371

info@wirtschaftskreis-rosslau.de
www.wirtschaftskreis-rosslau

Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

Dießner
Häusliche Krankenpflege & Seniorenbetreuung

PROFESSIONELLE PFLEGE IN FAMILIÄRER ATMOSPHERE KOSTENLOSE PFLEGEBERATUNG

Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen)
Büro: 034901 95157
06862 Dessau-Roßlau

• Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige
• Pflege nach KH-Aufenthalt
• **Intensivpflege 24h zu Hause**
• Betreuung Demenzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)
• Urlaubs- & Tagespflege (Entlastung Angehöriger)
• Ausbildungsbetrieb

Geborgenheit, liebevolle Zuwendung, mehr Zeit für Sie!

Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
Auf Wunsch Hausbesuch
Erledigung der Formalitäten
Eigener Aufbahrungsraum

Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950
Berliner Straße 44
06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034903 62996
Wittenberger Straße 53
06869 Coswig (Anhalt)

www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

FÜR MTL. 19,95 €
50 MBIT/S PHONE & SURF

#MEEHR INTERNET FÜR DEINE POOLPARTY!

Wechseln Sie jetzt zu **DATel PHONE & SURF**
inkl. Telefon- & Internetflatrate mit bis zu 50 Mbit/s!

* Infos gibt es auf www.meehr-internet.de oder telefonisch unter 0800 899 2020.

DATelDESSAU

Aus dem Ortschaftsrat

Zu Beginn der letzten Sitzung des Ortschaftsrates der Wahlperiode 2014-2019 am 27. Juni 2019 übermittelten die Ortschaftsräte unserer Ortsbürgermeisterin herzliche Glückwünsche zu ihrem einen Tag vorher begangenen 78. Geburtstag und wünschten ihr für ihre weitere kommunalpolitische Arbeit viel Kraft und Gesundheit. Die Ortsbürgermeisterin nahm mit ihren zwei Stellvertretern die letzte Sitzung zum Anlass, sich bei allen Ortschaftsräten für ihre gute Zusammenarbeit zu bedanken und überreichte allen scheidenden Ortschaftsräten einen Blumenstrauß als Dankeschön. In der Einwohnerfragestunde brachten Vertreter der Ortsgruppe Roßlau der VolksSolidarität '92 Dessau/Roßlau e.V. nochmals ihre Unsicherheit und Ungewissheit zum Ausdruck, welche Räumlichkeiten ihnen ab 1. August zur Verfügung stünden. Für die Nutzung des Roßlauer Ratsaales wurde ihnen die direkte Verbindung zum zentralen Gebäudemangement der Stadt Dessau-Roßlau empfohlen. Auch wird sich die Ortsbürgermeisterin mit dem entsprechenden Amt in Verbindung setzen, was die Nutzung in der Elbe-Rossel-Halle betrifft. Wollen wir nur hoffen, dass es einen nahtlosen Übergang für die vielfältigen Angebote für die Mitglieder (insgesamt 180!) geben wird. Es wurde der Patenschaftsvertrag mit dem Förderverein „Freunde der Bietheschule“ e.V. unterzeichnet und an den Vorstand übergeben. Befürwortet wurde eine finanzielle Zuwendung an den Förderverein „Freunde der Grundschule Waldstraße“ e.V. für die Mitgestaltung des „zentralen Kindertages“ am 24. Mai 2019 auf dem Gelände des Rudolf-Harbig-Stadions. Dieser fand einen regen Zuspruch. Etwa 400 Kinder haben teilgenommen. Weiteren Klärungsbedarf wird es noch zum ausgefallenen Bauernmarkt am 22. Juni geben. Dennoch ist für den 20. Juli der 3. Bauernmarkt auf dem Roßlauer Marktplatz geplant. Sicherlich gäbe es noch dies und jenes aus dem Ortschaftsrat zu berichten. Die weitere Berichterstattung aus dem Ortschaftsrat wird nun jemand anderem obliegen. Dies ist mein letzter Bericht, und ich möchte mich bei Ihnen, den fleißigen Leserinnen und Lesern von „MeinRoßlau“ bedanken für Zuspruch, Anmerkungen, Kritiken und manch förderliches Gespräch. Am 3. Juli bin ich nun offiziell im Stadtrat Dessau-Roßlau verpflichtet worden und wünsche mir, mit Ihnen auch weiterhin für unsere Doppelstadt, unsere Region im konstruktiven Gespräch bleiben zu können.

[Eine erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen Silvia Koschig]



Senioren ergreifen das Wort

Es war einmal, nein dies soll kein Märchen werden, eine Begegnungsstätte für Senioren. An liebevoll gedeckten Tischen gab es bei Heike leckeren Kuchen, heißen Kaffee oder Tee. In geselliger Runde gab es Bastel- und Spielenachmittag, Verkehrserziehung, Sport oder auch Buchlesungen und natürlich auch den Chorgesang und ab und zu auch Tanz. Leider ist nun dies in dieser Form zu Ende. Zum Ende des Monats Juli müssen die Räumlichkeiten Platz für den Umbau der Schule machen. Sofort eine Lösung zu finden gestaltet sich schwierig und deshalb werden Kompromisse gemacht. Die Bastelgruppe strebt eine Unterbringung bei der Gaststätte Butzmann an, der Chor probt in dem Gemeindehaus der katholischen Kirche und auch die Schlesier werden dort tagen können. Eine Übergangslösung, die aber viele Wünsche offen lässt.

Wo trifft man sich zum Kaffeeklatsch, wo zum Spielenachmittag, zur Verkehrsschulung und zum Tanz oder einfach mal zum Quatschen? Ein Treffpunkt der älteren Menschen ist erst einmal fort. Die Besucher kannten sich jahrelang, waren wie eine große Familie. Ich hoffe das der Umbau und Ausbau des Pflegeheimes zügig voran geht und wir uns dort wieder auf eine gewohnte, interessante Betätigung und liebevolle Betreuung durch einen Vertreter der VolksSolidarität freuen können.

Leider geht Heike Grabaum, die mit viel Geschick und Liebe für die Senioren immer da war, ein anderes Arbeitsverhältnis ein. Ich möchte Ihr auf diesem Wege danke sagen für Rührigkeit, Freundlichkeit und Herzlichkeit. Bei Ihr fühlte man sich aufgehoben, wurde umsorgt und konnte auch schon mal sein Herz ausschütten. Danke Heike, schön das es Dich gibt und Dir alles Gute für die Zukunft. Bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]



Konstituierung der Ortschaftsräte

Fast alle Ortschaftsräte (OR) im Verteilgebiet des "mein Roßlau" haben ihre konstituierenden Sitzungen bereits abgehalten und ihre jeweiligen Ortsbürgermeister gewählt. Lediglich die OR Roßlau, Mühlstedt und Mosigkau haben zum Redaktionsschluss aus verschiedenen Gründen noch nicht zusammen finden können. Der Oberbürgermeister schlägt dem jeweils Ortschaftsratsältesten einen zeitnahen Termin für die konstituierende Sitzung vor. Für die Sitzung des Roßlauer OR hatte der OR-Älteste allerdings aus einem der Redaktion unbekannten Grund den Termin nicht annehmen können und auf den 25. Juli 2019 - also nach den Redaktionsschluss des "mein Roßlau" verschoben. So müssen wir erneut vertrösten. Sobald also die Roßlauer Ortsbürgermeisterin oder der Roßlauer Ortsbürgermeister gewählt wurde und alle Mandatsträger ihre Ämter übernommen haben, stellen wir Ihnen hier IHRE Ortschafts- und Stadträte und Ihre Anliegen in loser Folge näher vor. [ReDaKo]

Wassergeister aktuell



"Einmal die Prinzessinnen anfassen", lautete das Motto vieler kleiner Mädchen beim Anblick des "Roßlauer Wassernixen-Quartett" am 22.6. zum Kinderfest im Dessauer Tierpark. Bereits zum 5. Mal unterstützten die Wassergeister das Event des Städtischen Klinikums. Doppelnixe Lisa sowie die Nachwuchshoheiten Marleen, Chiara und Adrienne begrüßten die Gäste, machten beim Bogenschießen und anderen Aktivitäten wieder eine gute Figur für unsere Schifferstadt. Am Coswiger Elbstrand begrüßten, ebenfalls am 22.6., BM Axel Claus und Wappenfigur Cordula den Wassermann und die Kl. Roßl. Wassernixe Helena zum Treidelfest. Auf dem Fluss, gegen den Strom gezogen winkten die Roßlauer Botschafter den Coswigern zu und luden zum 28. HSF ein. Am 29.6. besuchte Teenie-Nixe Chirara das Mühlstedter Dorffest. Bei Kienäpfel-Zielwurf, Glücksrad und Bierglas-Schieben war sie mit Schwung dabei. Der Wassermann nahm zum "verflixten 7. Mal" ein Bad in der Rossel und konnte die Dorfjugend zum Mitmachen begeistern. Beim Leopoldsfest am 7.7. grüßten er und Teenie-Nixe Adrienne die Teilnehmer des Festumzugs. Immer öfter teilt sich das Team der Wassergeister auf, um angefragte Termine abzudecken. Ein Indiz für die Beliebtheit des Formats. Zeit über Zuwachs nachzudenken? Wenn es passt, dann ja. Wie schon berichtet, liegt der Fokus dabei auf dem Nachwuchs. Dieser soll nicht Begleitpersonal an der Seite erwachsener Nixen sein, sondern Partner und vor allem soll man Spaß haben. So wie es bei unseren kleinen Roßlauer Wassernixen und Teenie-Nixen der Fall ist. Erfolgreiche Nachwuchsarbeit orientiert sich an Bedürfnissen der Kinder, weniger an Terminen, die für Erwachsene wichtig sind. In diesem Sinne bleibt bei uns "Alles im Fluss". [Stefan Koschitzki, Foto: privat]

Übrigens ...

Unsere Anmerkung des Monats *Spätlese*

Beim Wein ist es wie in der Politik. Man merkt erst hinterher, welche Flaschen man gewählt hat.

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e. V. i. L.
Grafik & Layout: Christel Heppner (Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 DE-RO; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.heppi-design.de)
Druck: www.drucklewerenz.de **Kontakt Zeitung:** Redaktion "Mein Roßlau" Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 DE-RO www.mein-rosslau.de; info@mein-rosslau.de **Inhaltlich verantwortlich** ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. **Annahme- und Annoncenschluss:** ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Mittwoch des Vormonats **Ihre Meinung ist uns wichtig!** Schreiben Sie uns.



Roßlauer Baustellenkalender (12.07.19)

08.07.-27.09.19 | Meinsdorfer Str. Bauabschnittsweise Spureinziehung vom Kreisverkehr bis DB Unterführung mit Lichtsignalanlage für gemeinsamen Rad/Gehweg auf der Fahrspur (Maßnahme DVV) **15.07.-02.08.19 | Schifferstr./Ziegelstraße und Schifferstr./Mörckestr.** Abschnittsweise Instandsetzung der Kreuzungsknoten bzw. der Aufpflasterungen (Maßnahme TBA) **Bis 05.08.19 | BAB 9 - AS Dessau Ost** Auf-/Abfahrt Fahrtrichtung Berlin gesperrt, Umleitung über die Autobahn (LSBB Sachsen-Anhalt) **Bis 30.11.19 | BAB 9 - AS Vockerode** Auf-/Abfahrt Fahrtrichtung Berlin gesperrt (LSBB Sachsen-Anhalt)

www.kuechen-design-dessau.de

KÜCHEN DESIGN DESSAU

Johannisstr. 15 • 06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 2206502

Wir planen Qualität in ihrer schönsten Form.

Schlüsseldienst
Peter Hahne

Notdienst Roßlau
0170 7252261

Dachdeckermeister
Erik Schulz GmbH
Dacheindeckungen & Zimmerei

Wir machen das für Sie!

Mobil: 0172/7508279 - Telefon: 034901/52501

Roßlauer Schiffswerft

Roßlauer Schiffswerft GmbH & Co. KG
Werftstraße 4 • 06862 Dessau-Roßlau
Telefon +49 (0)34901 94-0
www.rsw-stahlbau.de
mail@rsw-stahlbau.de

- Stahlbau
- Straßenbrücken
- Eisenbahnbrücken
- Maschinenbau
- Stahlwasserbau
- Schiffbau
- Montage

Radisson BLU
FÜRST LEOPOLD HOTEL DESSAU

Friedensplatz 30
06844 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 2515144
Tel. 0340 2515143

Wir unterstützen zu Gunsten des Mukoviszidose Selbsthilfe e.V.

29./30. NOVEMBER 2019

Autohaus peter Dessau

Break every Rule

TICKETS:
Radisson Blu Fürst Leopold Hotel Dessau,
Autohaus Peter Dessau

Mit freundlicher Unterstützung von

Radisson BLU **i:TECS** **Autohaus peter**
EVENT PRODUCTION

Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

Sitzplätze Kat. 1 - 69 €* p.P. inkl. Erinnerungsfoto zum Mitnehmen & Begrüßungsgetränk im VIP Bereich von 18.30-20.00 Uhr

Sitzplätze Kat. 2 - 59 €* p.P. / Sitzplätze Kat. 3 - 39 €* p.P.